

Schacht-Travegon 1 : 3,5/35 für Exakta und Exa



Beschreibung:

- | | |
|--------------------|---|
| 1. Bezeichnung | Travegon |
| 2. Lichtstärke | 1 : 3,5 |
| 3. Brennweite | 35 mm |
| 4. Bildwinkel | 62° |
| 5. Aufnahmeformat | 24 × 36 |
| 6. Einstellbereich | 0,5 m bis ∞ |
| 7. Filtergewinde | M 49 × 0,75 |
| 8. Aufsteck ϕ | 52 h 11 |
| 9. Vergütung | Harter, wischfester Antireflexbelag auf allen gegen Luft stehenden Flächen. |
| 10. Kennzeichnung | Lichtstarke Weitwinkel-Wechseloptik. |
| 11. Verwendung | Einäugige Spiegelreflexkamera Exakta und Exa. |

ALBERT SCHACHT GMBH · ULM-DO. · POSTFACH 169

Bedienungsanleitung:

1. Kamera-Anschlußstück

in Kamera einsetzen.

2. Rotpunkt

beim Einsetzen beachten, daß Rotpunkt an Kamera mit Rotpunkt am Auslöser des Objektivs übereinander steht.

3. Blenden-Aufzugsring

spannen bis Blende bei voller Öffnung einrastet.

4. Blenden-Vorwährling

auf gewünschten Blendenwert stellen (die Blende bleibt hier voll geöffnet).

5. Entfernungseinstellung

drehen, bis größte Bildscharfe erreicht.

6. Auslöser

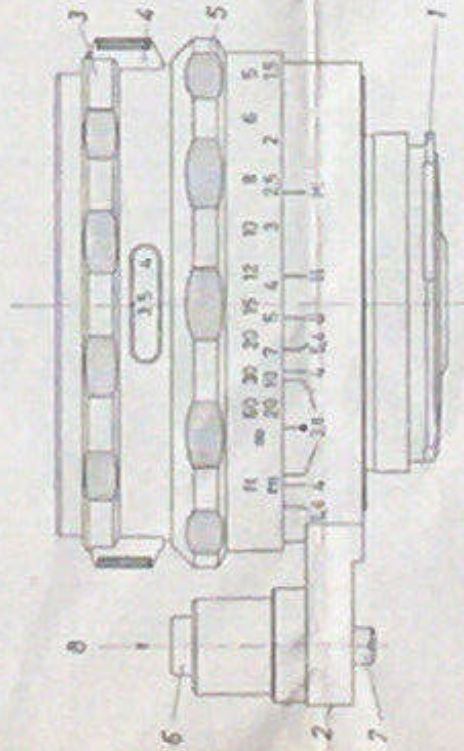
niederdrücken, Blende springt auf vorgewählten Wert, Kameraverschluß wird ausgelöst.

7. Einstellschraube

es ist zweckmäßig, die Stellschraube so einzustellen, daß bei eingesetztem Objektiv zwischen der Stellschraube und dem Kamera-Auslöser ein geringer Luftspalt besteht. Bei dieser Einstellung ist es möglich, die Blende auch ohne gleichzeitiges Auslösen der Kamera in den vorgewählten Wert springen zu lassen, um die Tiefenschärfe auf der Mattscheibe der Kamera beurteilen zu können.

8. Drahtauslöser-Anschluß

zum Anschluß für normale, handelsübliche Drahtauslöser und zum Anschluß eines Doppel-Drahtauslösers beim Arbeiten mit dem Balgen-Nah-einstellgerät oder dem Naheinstellbus.



Anmerkung: Der Blendenvorwährling 4 dient gleichzeitig als Einstellring bei Verwendung der Springblende als normale Rastblende. Zum Beurteilen der Tiefenschärfe auf dem Mattscheibenbild ist diese Möglichkeit von besonderem Vorteil. Eine versehentlich gespannte Blende kann durch Niederdrücken des Auslösers am Objektiv bis zum Blendenauslösepunkt (siehe unter Pos. 7) ohne gleichzeitiges Auslösen des Kameraverschlusses wieder entspannt und mit Hilfe des Vorwährlinges 4 als normale Rastblende verwendet werden.